

Berufsfelder

Die Qualifikation der Mitarbeitenden im Bereich Produktionsmanagement ist ein wichtiger Faktor für den Produktionsstandort Deutschland. Durch die erworbenen Qualifikationen ergeben sich für die Absolvierenden somit folgende Karrieremöglichkeiten:

- **Herstellungsleitung (HL):** Die HL überwacht und steuert namens und im Auftrag einer Produktionsfirma (Produzent) die Herstellung eines Filmwerkes während der Vorbereitungszeit, der Dreharbeiten und der Endfertigung in organisatorischer, technischer, wirtschaftlicher und finanzieller Hinsicht.
- **Produktionsleitung (PL):** Die PL führt als angestellte Mitarbeitende audiovisuelle Produktionsvorhaben (Kinofilm, TV, Industrie-, Werbe-, Dokumentar- und Lehrfilm) in wirtschaftlicher und organisatorischer Verantwortung durch. Er/Sie übernimmt das von der HL finanzierte und vorbereitete Projekt und führt es unter der Aufsicht der HL und der Produzentin/des Produzenten durch.
- **Filmgeschäftsführung (FgF):** Die FgF übernimmt in enger Zusammenarbeit mit der PL bei Film- und Fernsehproduktionen die finanzielle und buchhalterische Abwicklung und sorgt für eine steuerrechtlich einwandfreie Finanzbuchhaltung und sozialversicherungs- und lohnsteuerrechtlich korrekte Lohnbuchhaltung.
- **Aufnahmeleitung (AL):** Der Tätigkeitsbereich der AL umfasst die Planung, Organisation und Durchführung von Dreharbeiten unter Berücksichtigung zeitlicher, örtlicher, dramaturgischer und finanzieller Aspekte. Die AL ist in allen Bereichen der Filmproduktion tätig: Kino und Fernsehen, Werbung, Industriefilm, Dokumentarfilm, Show und Aktuelle Berichterstattung.
- **Post Production Supervisor (PPS):** Ähnlich der PL während des Drehs, kümmert sich der/die PPS nach den Dreharbeiten um die Fertigstellung des Films. Dieser über mehrere Monate dauernde Prozess der Post Produktion wird vom PPS geplant, kalkuliert und kostenüberwacht (in Absprache mit der HL). Dabei sind z.B. Teammitglieder einzustellen (Cutter, Toncutter, Mischtonmeisterin/Mischtonmeister etc.), Schnitträume und Studios zu buchen, Synchronarbeiten und Abnahmen zu koordinieren.

Kontakt

Hochschule Ansbach

Hochschule für angewandte Wissenschaften Ansbach
Fakultät Medien
Residenzstraße 8
91522 Ansbach
www.hs-ansbach.de/pmf

Allgemeine Studienberatung

Telefon: (0981) 4877 - 574
studienberatung@hs-ansbach.de
Informationen zu den Sprechzeiten:
www.hs-ansbach.de/studienberatung

Studiengangleitung

Prof. Martin Feldmann
Telefon: (0981) 4877-368
martin.feldmann@hs-ansbach.de
und
Prof. Michael Leuthner
Telefon: 0171 3849664
michael.leuthner@hs-ansbach.de

Für interessierte Firmen:

Fakultätsassistentin
Ulrike Stroh
Telefon: 0981/4877-591
ulrike.stroh@hs-ansbach.de

Bewerbungszeitraum:

Anmeldung: 2. Mai – 15. September
Beginn des Studiums: 1. Oktober



Filme schaffen

Produktionsmanagement Film und TV

Ihr direkter Einstieg in die Filmwelt: Studieren und dabei Geld verdienen

Der Studiengang **Produktionsmanagement Film und TV (PMF)** ist ein Kooperationsstudiengang mit vertiefter Praxis. Er bildet die Profis aus, die für die Herstellung von Bewegtbild jeglicher Art unerlässlich sind. Dabei ist nicht nur die Produktion eines Kinofilms gemeint, sondern auch von Fernseh-, Online-, Werbe- und Image-/Industriefilmen, einschließlich weiterer audiovisueller Inhalte wie Multiplattform-, 360°-Filme oder VR/AR-Experiences.

Der Studiengang ist derzeit einmalig im deutschsprachigen Raum. Er wurde entwickelt auf Initiative der Filmbranche und in Kooperation mit der Hochschule für Fernsehen und Film München (HFF).

PMF ist dual studierbar: Bereits während des Studiums arbeiten Sie in einer Film- oder Fernsehproduktion und die Module des Studiengangs sind speziell auf die Anforderungen der Bewegtbildindustrie zugeschnitten. Der Studiengang PMF ist eine geeignete Antwort auf den großen Bedarf der Filmbranche an akademisch ausgebildetem Personal im Bereich Produktionsmanagement.

Besonderheiten/Zulassungsvoraussetzungen:

Zusätzlich zu einer in Bayern anerkannten Hochschulzugangsberechtigung wird ein Nachweis über Praxiserfahrung im Bereich TV-, Spielfilm- oder Serienproduktion vorausgesetzt. Für die Vermittlung der praktischen Modulinhalte ist ein Arbeitsvertrag (Bildungsvertrag) mit einem Unternehmen der Filmbranche notwendig. Die Hochschule Ansbach unterstützt Sie gerne bei der Suche nach einem passenden Kooperationsunternehmen.

Der große Vorteil des PMF-Studiums ist die enge Zusammenarbeit mit der Branche. Die Studierenden sind parallel zu ihrem Studium in Produktionsfirmen beschäftigt und stehen mitten in der Praxis. Sie übernehmen bereits während des Studiums, im Praxissemester und in der vorlesungsfreien Zeit (Semesterferien) verantwortungsvolle Aufgaben und eigene Projekte. Theoretische Modulinhalte werden in klassischen Präsenz-Vorlesungen an den Hochschulen in Ansbach und München sowie in Online-Formaten gelehrt.

Studienaufbau

Der Aufbau des Studiums orientiert sich an den Phasen einer Medienproduktion: Beurteilung von Drehbüchern, Stoffentwicklung, Vorbereitung der Dreharbeiten (Pre-Production), Dreh, Nachbearbeitung (Post-Production) und Vermarktung. Das Studium beginnt mit einer Einführung in alle Teilbereiche und Belange einer Produktion, die vom ersten Moment der Ideenfindung bis zum Beginn der Vermarktung analysiert werden. In den Folgesemestern werden diese Inhalte vertieft. Die Schwerpunkte des Studiengangs liegen dabei auf den organisatorischen und finanziellen Bereichen der Produktion.

Unsere Dozierenden kommen direkt aus der Praxis. Durch ihre jahrelange Erfahrung, ihr Wissen um die aktuellen Entwicklungen und ihr Netzwerk machen sie die Studierenden mit wertvollem Hintergrundwissen vertraut.

Sie erhalten eine fundierte Ausbildung im allgemeinen Produktionsmanagement, die Sie dazu befähigt, in leitender Funktion an medialen Produktionen zu arbeiten.

7	Medienwirtschaft II (Festivalstrategien)	Soft Skills	International Producing	Bachelorarbeit / Bachelorseminar		
6	Betriebliche Praxis					Praxisbegleitende Lehrveranstaltung
5	Abnahme, Delivery und Barrierefreiheit	Postproduction Planning	Kalkulation Postproduction	Vertiefende Informationen zur Kalkulation	Grundlagen Kostenstand und Förderabrechnung	Zusammenarbeit mit Filmgeschäftsführung und Kostenkontrolle
4	Special- und Visual Effects und Pyrotechnik	Auslandsdreh und Fachenglisch	Marketing	Leadership	Schnittsysteme, Bild- und Tonverarbeitung	Musik, Titel, Animation und Visual Effects
3	Gewerke, Abteilungen und Casting	Drehortorganisation, Abläufe am Set und Katastrophenmanagement	Dispoerstellung	Skript-Continuity und Datenmanagement	Tagesberichte, Überstunden und Tarife	Green Production - nachhaltige Filmherstellung
2	Drehplanerstellung mit Programm „Movie Magic“	Medienwirtschaft I (Arbeitssicherheit und Versicherungen)	Filmförderungsgesetz, Filmförderung und -finanzierung, Cash Flow	Kalkulation mit Programm „Sesam“	Kalkulation mit Programm „Movie Magic“	Filmbuchhaltung und filmspezifische Lohnbuchhaltung
1	Filmgeschichte und -formate	Social Media und wissenschaftliches Arbeiten	Drehbuch, Drehbuchanalyse, Drehbuchauszüge	Drehplanerstellung mit Programm „Fuzzlecheck“	Regieanforderungen, Kamera, Licht und Ton	Medienrecht (Filmspezifische Rechtsgebiete und Vertragswerke für Filmschaffende)

■ Ansbach

■ München

■ Online